

Therapeutenwochenende in der WENDELSTEIN KLINIK

Thema: „Angst- und Panikstörungen“

30.03. – 31.03.2019

Samstag, 30.03.2019**08:30 Uhr** Frühstücksimbiss**09:15 Uhr** ■ Thema „**Todesangst**“*45 Min.*

Todesangst ist eine Grundform der Angst, und zunächst keine Diagnose. Eine existenzielle Bedrohung kann jedoch pathologisch verarbeitet werden und psychiatrische Krankheitsbilder generieren. Umgekehrt kann das Erleben von Todesangst ohne reale vitale Gefährdung Ursache und Symptom einer psychiatrischen Erkrankung sein.

Wir betrachten dieses Thema patientenorientiert in Bezugnahme auf somatische Reaktionen, psychiatrische Diagnosen und Therapieoptionen, und wagen einen Ausblick hinsichtlich seiner Bedeutungen für individuelles und kollektives Bewusstsein.

Referentin: CÄ Dr. med. Martina Langer FÄ für Psychiatrie, Psychotherapie, Neurologie, Kinder- und Jugendmedizin

kurze Pause**10:15 Uhr** ■ Thema „**Herz und Angst**“*45 Min.*

Herz- und Kreislauferkrankungen sind führend in der Sterbestatistik unserer Bevölkerung. Dieses Wissen, aber auch kulturelle Gründe und persönliche Erfahrungen sind Ursachen einer teils rationalen, oft aber auch unbegründeten Angst vor diesen Krankheiten. Die Frage, ob umgekehrt auch Angst dem Herzen schaden kann, ist wesentlich schwieriger zu beantworten. In der Tat wird dies in den einzelnen Disziplinen der Medizin unterschiedlich, z.T. kontrovers gesehen. Insbesondere bei der Frage nach den Risikofaktoren gibt es keine Übereinstimmung. Im Folgenden soll versucht werden, Ursachen und Auslöser solcher Erkrankungen aus kardio-logischer Sicht darzustellen.

Referent: CA Dr. med. habil. Eberhard Kussäther FA für Innere Medizin, Kardiologie

11:00 Uhr Kaffeepause**11:30 Uhr** ■ Thema „**Therapie der Angststörungen – ein evidenzbasiertes Update**“*45 Min.*

Angststörungen gehören zu den häufigsten psychischen Erkrankungen. Unbehandelt ist ihr Verlauf oft chronisch und durch erhebliches Leiden der Betroffenen sowie eine starke Beeinträchtigung des psychosozialen Funktionsniveaus gekennzeichnet. Entsprechende Bedeutung kommt neben der schnellen und korrekten Diagnose einer effizienten und sicheren Behandlung zu. Vor diesem Hintergrund werden in diesem Vortrag aus der Perspektive der evidenzbasierten Medizin die Empfehlungen der aktuellen Behandlungsleitlinie für Angststörungen sowie neue Studien auf diesem Gebiet dargestellt und diskutiert. Hierbei wird der Fokus besonders auf Pharmakotherapie, Psychotherapie und Verfahren der Selbsthilfe gelegt.

Referent: PD Dr. med. Benjamin Kreifelts Leiter Spezialambulanz für Angststörungen
Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Tübingen

im Anschluss **Diskussion****12:45 Uhr** Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 30.03.2019

WORKSHOP-NACHMITTAG

14:00 Uhr
+
15:30 Uhr

Tiergestützte Therapie

Sie haben die Möglichkeit selbst zu spüren, welche emotionalen Auswirkungen der Kontakt mit einem Therapiehund auf Sie hat und wie die Integration dieser Auswirkungen in Ihr Erleben gefördert werden kann.

Leitung: Julia Wildner Ergotherapeutin + Laika, Pepe u. Rucio, Wally u. Seppl, Vroni u. Poldi

14:00 Uhr
+
15:30 Uhr

Kunsttherapie

Einblicke in kunsttherapeutische Settings anhand ausgewählter Patientenwerke sowie die Möglichkeit, die Kunsttherapie selbst zu erfahren.

Leitung: Bettina Schmidt Kunsttherapeutin

14:00 Uhr
2-3 Std.

**Der Pflegedienst der WENDELSTEIN KLINIK stellt sich vor:
Pflege in der Psychiatrie**

Skillstraining, Aromapflege und Gong-Behandlung bei Angst- und Panikstörungen. Selbstpflegekompetenz der psychiatrischen Patienten fördern und Selbstfürsorge stärken mit praktischen Übungen. Beruhigende Klänge, der Gong mit seiner komplexen psychophysiologischen und psychologischen Wirkung

Leitung: Jürgen Karrenführ Pflegedienstleitung,
Heiderose Staneker und Soledad Hanner Pflegedienst-Mitarbeiter

17:30 Uhr **Abendbuffet**

19:00 Uhr **Konzert "Beim Schall der Trompete"** Simon Giesen Klavier & Jörg Günter Trompete

Sonntag, 31.03.2019

08:00 Uhr **Frühstücksimbiss**

09:00 Uhr
60 Min.

Achtsamkeitstraining

Achtsamkeit bedeutet die Aufmerksamkeit immer wieder zum gegenwärtigen Moment zurückzubringen. Durch sanfte Körperübungen und kurze Meditationen werden Körperempfindungen, Gefühle und Gedanken wahrgenommen ohne sie zu bewerten. In der Gegenwart im Hier und Jetzt – wird die Einfachheit des Augenblicks gespürt.

Leitung: Sabine Pluppins Therapeutin

10:15 Uhr
45 Min.

**Thema „Karzinophobie – Die Angst vor Krebs“
Hypochondrische Störung (F45.2 – ICD-10)**

Die betroffenen Patienten sind täglich von der übersteigerten Angst vor einer eigenen Krebserkrankung erfüllt und fokussieren hierauf ihre gesamte Aufmerksamkeit.

Bei dieser als „Karzinophobie“ bezeichneten Erkrankung handelt es sich nicht um eine Angststörung (Phobien F40 – ICD-10), sondern um eine somatoforme Störung in Form der hypochondrischen Störung (F45.2 – ICD-10).

Referentin: CÄ Dr. med. Sibylle Kohnle FÄ für Psychiatrie, Psychotherapie, Geriatrie

11:00 Uhr **Fallbesprechung und Erfahrungsaustausch**

12:00 Uhr **Ende** Gerne nehmen wir uns die Zeit, Ihnen die WENDELSTEIN KLINIK bei einer Klinikführung vorzustellen.

Faxantwort

Faxnr.:

+49 (0) 71 63 - 22 17



Therapeuten-Wochenende

**Angst- und
Panikstörungen**

Faxantwort an das Fort- und Weiterbildungssekretariat der WENDELSTEIN KLINIK

CME-Punkte:

**12 Punkte sind bei der Landesärztekammer
Baden-Württemberg beantragt**

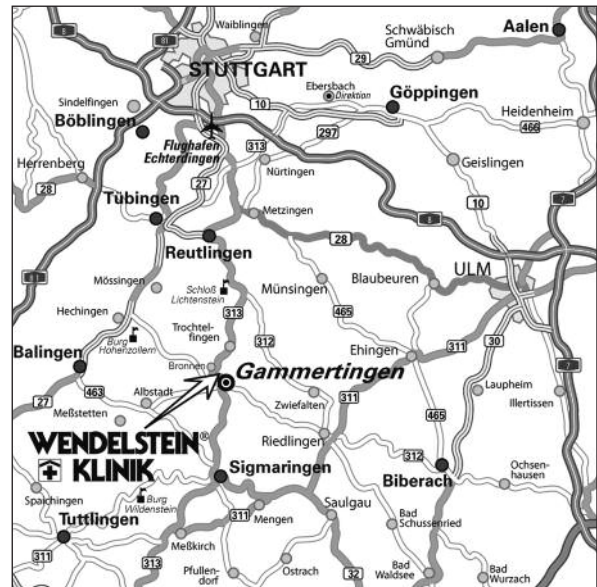
**Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung
bis zum 25. März 2019**

Teilnahmegebühr: **100,- € p. P.**

Volksbank Göppingen eG
(BLZ 610 605 00; KtoNr. 410 410 004)
IBAN: DE37 6106 0500 0410 4100 04
BIC: GENODES1VGP

Verwendungszweck:
Therapeuten März 2019

So finden Sie uns:



- Ja, ich nehme teil:** Person(en)
Wir sind Ihnen gerne dabei behilflich
eine geeignete Übernachtungsmöglichkeit zu finden.
- Leider ist es mir diesmal nicht möglich, an der Veranstaltung teilzunehmen.**
- Ich wünsche einen persönlichen Rückruf.**

Telefon:

Absender:

Datum/Unterschrift:



Veranstaltungsort:
WENDELSTEIN KLINIK, Reutlinger Str. 20, D-72501 Gammertingen

Anmeldung: Haus I Vortrag: Haus III

Während der Fortbildungsveranstaltung sind Sie unter Tel. +49 (0) 75 74-845 erreichbar.